

Herrn Städteregionsrat
Helmut Etschenberg

im Hause

Reduzierte Beschulung und Beurlaubung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen
Anfrage der FDP-Fraktion

Sehr geehrter Herr Etschenberg,

wie aus der Rheinischen Post vom 28.05.2016 zu entnehmen war, wurden lt. Umfrage mit Stichtag 1.März 16 von 1131 Kindern und Jugendlichen in NRW 180 reduziert beschult, 41 nahmen nur zwei bis fünf Stunden pro Woche am Unterricht teil. Es gab 608 Beurlaubungen die sich größtenteils (508) auf mehr als vier Wochen erstreckten.

Die FDP Fraktion bittet um Beantwortung folgender Fragen:

1. Findet in der StädteRegion auch eine reduzierte Beschulung statt und wie viele Kinder und Jugendliche sind davon betroffen?
2. Wie viele Kinder und Jugendliche mit Behinderung in der StädteRegion werden nur einige Stunden unterrichtet?
3. Sind auch Kinder und Jugendliche in der StädteRegion von Beurlaubung betroffen und wie viele?
4. Wie viele Kinder und Jugendliche in der Städteregion nehmen das Angebot einer Inclusionsbeschulung an?
5. Wie viele pädagogische Betreuer gibt es und wie viel notwendiges Personal fehlt in der StädteRegion um jedem betroffenen Kind Inclusion zu ermöglichen?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Georg Helg
Fraktionsvorsitzender

Kopie: Fraktionen, Büro Städteregionstag, Herr Hartmann, Herr Jansen, Frau Herlitzius